

Kommunikation

Auch
ONLINE
möglich

„Man kann nicht nicht kommunizieren!“ *

Kommunikation und Missverständnisse

Dass es in der Kommunikation hin und wieder zu Missverständnissen kommt, haben Sie sicher auch schon selbst erlebt. Der Grund dafür ist recht banal: Das, was jemand sagt (= Sender einer Nachricht), kann eine andere Person (= Empfänger einer Nachricht) ganz anders verstehen, als es ursprünglich gemeint war.

Die Inhalte

- Grundmerkmale der Kommunikation
- Kommunikationsmodelle:
 - Sender-Empfänger-Modell (Shannon & Weaver)
 - Die Axiome der Kommunikation (Paul Watzlawick)
 - Ebenen einer Nachricht (Schulz von Thun)
 - Transaktionsanalyse (Eric Berne)
- Eisberg-Modell – emotionales Gleichgewicht
- Ich-Botschaften, Fragearten, Aktives Zuhören
- Geschlechtsspezifische Kommunikation
- Reflexion des eigenen Kommunikationsstils



Der Nutzen

- Sensibilität hinsichtlich Kommunikationsabläufe
- Erkennen eigener Potentiale und Begrenzungen
- Unterschiedliche Wahrnehmungspositionen einnehmen und einsetzen
- Kommunikationsstörungen reflektieren
- Kommunikationsstörungen konstruktiv bearbeiten

Unsere Experten von crew3p beraten Sie gerne

MMag.a Birgit Slotta-Bachmayr
birgit.slotta-bachmayr@sbs-consulting.at
Wien
+43-660-5093129
www.crew3p.at

DWI. Svea Dreisbach
svea@performsmarter.at
Saalfelden
+43-670-405692
www.crew3p.at

DI. Peter Brandl
peter.brandl@bracon.at
Salzburg
+43-676-4530304
www.crew3p.at

*... Zitat von Paul Watzlawick (1921 - 2007); österreichisch-amerikanischer Kommunikationswissenschaftler, Soziologe und Psychotherapeut.